

Pressemitteilung

Cureus erweitert Geschäftstätigkeit um 60-köpfiges GU-Team

- Wieko GmbH und Aureus Residenzbau GmbH vereinen sich unter dem Dach der Cureus
- Cureus sichert damit im eigenen Haus weitere Kapazitäten für Wachstumsziele
- Team wächst auf über 100 Mitarbeiter

Hamburg, 18. Januar 2021. Die auf die Entwicklung von Systempflegeimmobilien spezialisierte Cureus GmbH ergänzt ihre bisherigen Geschäftsfelder um ein eigenes, rund 60-köpfiges Generalunternehmer-Team (GU). Für diesen Schritt wurden Vereinbarungen mit der Wieko GmbH und der Aureus Residenzbau GmbH getroffen. Beide Gesellschaften waren bisher als Bauträger und GU tätig und werden nun unter dem Dach der Cureus GmbH für einen Teil der künftig geplanten Cureus-Projekte die Generalunternehmerschaft übernehmen. Dies umfasst – wie auch bei externen GU – die Bauleitung und die Vergabe an bzw. Steuerung von erforderlichen Fachgewerken aus den jeweiligen Regionen, bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe der Seniorenresidenzen. Der Cureus-Standard der Systempflegeimmobilie steht hierbei weiterhin klar im Fokus und ist Garant für die zügige Fertigstellung nach hohen Qualitätsvorgaben, denen auch die weiterhin zusätzlich zum Einsatz kommenden externen GU der Cureus unterliegen.

"Wir freuen uns, diese beiden erfahrenen Unternehmen für eine gemeinsame Zusammenarbeit begeistert und gewonnen zu haben und begrüßen die neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich im Team", sagt Christian Möhrke, COO der Cureus GmbH, "Mit ihnen verstärken wir unsere Baukompetenz noch weiter und erhalten in Marl ein neues Standbein für die Projekte vornehmlich in Nordrhein-Westfalen. Somit sind wir auch noch näher an den dort geplanten Projekten."

"Mit diesem Zusammenschluss sichern wir uns neben den externen GU-Partnern auch intern wichtige Kapazitäten, die ganz klar auf die Erreichung unserer Wachstumsziele einzahlen", sagt Gerald Klinck, CFO der Cureus GmbH, "denn künftig wollen wir unser Fertigstellungsvolumen von derzeit etwa 15 auf über 20 Projekte pro Jahr erhöhen."

"Es ist für uns eine Freude, ab sofort zur Cureus und damit zu einem schlagkräftigen Team mit innovativem Planungsansatz im Bereich der Pflegeimmobilien zu zählen und unsere Erfahrungen und unser Nachunternehmernetzwerk mit einbringen zu können", sagt Frank Wieschollek, geschäftsführender Gesellschafter der Wieko GmbH. Peter Lücke,



geschäftsführender Gesellschafter der Aureus Residenzbau GmbH fügt hinzu: "Die jetzt noch engere Zusammenarbeit unter einem Dach wird die Erreichung der hohen Qualitätsansprüche und Ziele der Cureus mit Sicherheit stärken und ist auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine großartige Chance in einem zukunftssicheren Marktsegment."

Das Team der Cureus wächst damit über 100 Mitarbeiter zum Jahresbeginn 2021.

Whitepaper "Systempflegeimmobilie"



Whitepaper "Optimiert, einzigartig, skalierbar – Ein neuer Standard für Systempflegeimmobilien"

...Download hier...

Pressekontakt

Christoph Wilhelm T +49 171 56 86 575 Unternehmenskommunikation E <u>cw@cureus.de</u>

Cureus GmbH

Über die Cureus GmbH

Die Cureus GmbH verfügt über mehr als 15 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und im Bau von Pflegeimmobilien und hat ihren operativen Hauptsitz in Hamburg. Die Gesellschaft beschäftigt derzeit mehr als 100 Mitarbeiter. Mit der Entwicklung der Systempflegeimmobilie hat die Cureus GmbH einen neuen Standard für Immobilien der vollstationären Pflege und des Service-Wohnens entwickelt, der sich als skalierbare Lösung standortunabhängig umsetzen lässt. Ausgerichtet an den geltenden Anforderungen des Gesetzgebers sowie den Bedürfnissen von Betreibern, Investoren und Bewohnern, etabliert die Cureus GmbH durch ihre Projektentwicklungen neue, einheitliche Maßstäbe für Qualität. Sie bietet damit ein hocheffizientes Produkt, das in der Pflege höhere Wirtschaftlichkeit zu geringeren Kostenstrukturen mit verbesserter Wohn- und Servicequalität vereint.

W www.cureus.de

Per 30. September 2020 entwickelt das Unternehmen mit seinem ständig wachsenden Team von derzeit über 100 Mitarbeitern 27 Pflegeimmobilien mit rd. 2.400 Einheiten. Weitere 46 Projekte mit insgesamt rund 5.500 Einheiten sind bereits notariell gesichert. Diese Projektpipeline hat ein Volumen von rd. 1,35 Milliarden Euro. Das Unternehmen hat allein seit 2015 38 Projekte (3.300 Einheiten) mit einem Projektvolumen von etwa 500 Millionen Euro realisiert. www.cureus.de